

Auf dieser Karte finden Sie alle Informationen rund um den 130 Kilometer langen Nibelungensteig von Zwingenberg am der Bergstraße bis nach Freudenberg am Main, zu der 28 Kilometer langen Variante über Erbach im Odenwald und den Zubringerwegen von der Nibelungenstadt Worms über das Hessische Ried. Der Nibelungensteig führt auf schmalen, schweibtreibenden Pfaden über die Höhen und durch die Täler des Odenwaldes. Gleichzeitig belohnen landschaftliche Ausblicke sowie naturnürmliche und kulturhistorische Sehenswürdigkeiten jede Anstrengung. Sie können den Nibelungensteig individuell bewandern, aber auch gerne ein Komplettangebot über unsere Geschäftsstelle buchen. Dabei erwarten Sie in mehreren Etappen den Nibelungensteig und schlafen jede Nacht in einer Unterkunft am Elapenzli. Wir kümmern uns darum, dass Sie Ihr Gepäck nicht bei der Wanderung mitnehmen müssen und bringen es Ihnen jeweils in den nächsten Übernachtungsbetrieb. Wenn Sie Fragen zum Nibelungensteig haben, stehen Ihnen unsere Service-mitarbeiter täglich von 10 bis 18 Uhr gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie!



Tourist-Information NibelungenLand
Altes Rathaus, Marktplatz 1
64653 Lorsch
Tel.: +49(0)6251/175 26 0
Fax: +49(0)6251/175 26 26
info@nibelungensteig.info
www.nibelungensteig.info

Geöffnet:
Montag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr



Ziel	Beschreibung	Strecken-kilometer	Höhe
Zwingenberg	Kleine Weinstadt mit schönem historischen Stadtkern. Sehenswert: Bergkirche, Stadtturm „Aul“.	0	110
Melibokus	Höchste Erhebung an der Hessischen Bergstraße mit Aussichtsplattform und –turm.	4,1	517
Schollrain	Parkplatz mit Blick ins Balkhäuser Tal.	6,5	300
Felsberg	Gehört zu den höchsten Erhebungen des vorderen Odenwaldes. Am Südhang befindet sich das Felsenmeer – eines der eindrucksvollsten Naturdenkmale des Odenwaldes.	9,5	514
Felsenmeer-Infozentrum	Geopark-Informationszentrum zum Felsenmeer.	11,2	217
Reichenbach	Ortsteil der Gemeinde Lautertal. In früheren Zeiten hatte die Steinindustrie große Bedeutung.	12,3	194
Hohenstein	Quarzitfelsens jenseits des Felsberges.	13,9	321
Hofgut Hohenstein	Letztes Überbleibsel eines Dorfes, welches im 19. Jahrhundert von seinen Bewohnern verlassen wurde.	14,7	324
Knodener Kopf	Höchste Erhebung des Lautertaler Ortsteils Knoden.	17,7	511
Knoden	Ortsteil der Gemeinde Lautertal, der vor allen Dingen durch die angeblichen Zauberkräfte seiner Bewohner Bekanntheit erlangt hat (so genannte Knodener Kunst).	18,4	485
Schannbacher Moor	In Teilen noch intaktes Hochmoor, Naturschutzgebiet.	19,6	497
Mathildenuhe	Aussichtspunkt mit Blick ins Schlierbachtal.	20,6	550
Krehberg	Höchste Erhebung am Nibelungensteig.	20,9	575
Schlierbach	Ortsteil von Lindenfels mit dem besonderen Stüchel-Friedhof.	24,3	235
Lindenfels	Idyllisch gelegener Kurort. Besondere Attraktionen: Burg Lindenfels, Drachennuseum, Heimatmuseum, Burg- und Trachtenfest, Classic-Open-Air.	26,8	361
Gumpener Kreuz	Aussichtspunkt ins Gersprenztal.	29,8	280
Weschnitz	Ortsteil von Fürth, direkt an der Grenze zum Odenwaldkreis. Oberhalb des Ortes ergibt sich ein toller Ausblick nach Norden ins Gersprenztal und den Otzberg.	33,9	331

Der Nibelungensteig

Der Nibelungensteig ist ein insgesamt 130 Kilometer langer, mit dem Gütesiegel „Wanderbares Deutschland“ zertifizierter Fernwanderweg, der von der Bergstraße im Westen durch den Odenwald bis an den Main verläuft. Im Vergleich zu anderen Wanderwegen wurde der Nibelungensteig bewusst über die Höhen und durch die Täler des Odenwaldes geführt. Mit über 4.000 Höhenmetern, die es zu überwinden gilt, handelt es sich damit um die sportlichste Herausforderung in Sachen Wandern im gesamten Odenwald. Daneben führt der Nibelungensteig an geologischen, naturnürmlichen und kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten vorbei, wechselt immer wieder zwischen dunklen Waldpassagen und lichten Abschnitten und bietet von den Höhen weite Ausblicke in die Landschaft.



Gekennzeichnet ist der Nibelungensteig mit einem roten „N“ auf weißem Hintergrund. Begehrbar ist er in beide Richtungen. Neben der Hauptstrecke gibt es eine 28 Kilometer lange und über 620 Höhenmeter umfassende Variante, die von Hüttenthal nach Erbach im Odenwald verläuft und anschließend nahe dem Höhendorf Bullau auf den Hauptsteig trifft. Zusätzlich bestehen Zubringerwege, die entsprechend markiert sind. Von der Nibelungenstadt Worms aus führen auf Grund der thematischen Verbindung zum Nibelungenlied allein drei Routen nach Zwingenberg zum Beginn des Nibelungensteigs.

Ein Epos als Namensgeber

Namensgeber für den Nibelungensteig ist das Nibelungenlied, das wohl bekannteste deutsche Nationalepos, welches im Jahre 2009 in die Liste des UNESCO-Weltdokumentenerbes aufgenommen wurde. Entstanden ist das Nibelungenlied zu Beginn des 13. Jahrhunderts. Es existieren heute verschiedene zum Teil nur fragmentarisch erhaltene Handschriften, von denen die Handschrift C zu den

drei ältesten zählt. Wichtige Schlüsselstellen aus dem Epos sind dort in und um Worms verortet. So befindet sich der Hof der Burgunder direkt in Worms. Die Jagdszene, die damit endet, dass der Held Siegfried an einem Brunnen erschlagen wird, spielt sich im nahe gelegenen Odenwald ab. Der Nibelungenschatz wird später irgendwo in der Nähe von Worms im Rhein versenkt.

Spätestens ab Mitte des 19. Jahrhunderts haben sich Romantiker und Heimatforscher aber auch geschickte Gastwirte immer wieder mit der Frage auseinandergesetzt, wo der Ort im Odenwald liegen könnte, an dem

Siegfried sein Ende fand. Nachforschungen und zum Teil bewusst in Szene gesetzte Fiktionen dokumentieren heute eine ganze Reihe von Siegfriedsbrunnen, die überall im Odenwald zu finden sind. Aber noch mehr Anhaltspunkte finden sich, die die herausragende Bedeutung dieses Themas für den Odenwald zeigen: Neben den beiden nach dem Nibelungenlied benannten Verkehrsadern „Nibelungenstraße“ und „Siegfriedstraße“, die den Odenwald durchziehen, wird man immer wieder an die Sage erinnert, sei es durch Bezeichnungen von Wegen, Plätzen, Gasthäusern, Schulen und Mehrzweckhallen oder aber durch einfache Illustrationen an Hauswänden bis hin zu aufwendigen Kunstwerken.

Es war daher naheliegend, den Wandersteig nach dem Nibelungenlied zu benennen, da es zum einen für den Odenwald eine besondere Bedeutung hat, zum anderen aber auch über die Grenzen des Odenwaldes hinaus weit bekannt ist.



Die Burg Wildenberg bei Kirchzell

Anreise mit Bus und Bahn

VRN (Verkehrsverbund Rhein-Neckar)

Auskünfte zu aktuellen Verkehrsverbindungen erhalten Sie unter: www.vrn.de, mit dem Handy unter mobil.vrn.de oder telefonisch unter: +49(0)805 8764636 für 0,14 EUR/Min. aus dem deutschen Festnetz, max. 0,42 EUR aus Mobilfunknetzen. Unter dieser Telefonnummer steht Ihnen die Fahrplanauskunft rund um die Uhr für Informationen zu unseren Tarifangeboten und dem Fahrpreis von Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr zur Verfügung. Nutzen Sie auch unsere kostenlose VRN-App für Smartphones.

RMV (Rhein-Main-Verkehrsverbund)

Auskünfte zu allen Verkehrsverbindungen erhalten Sie unter www.rmv.de, telefonisch bekommen Sie unter der Rufnummer +49(0)69/24248024 bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des RMV-Servicetelefons jederzeit Fahrplan- und Tarifauskünfte, Freizeittipps sowie weitere Informationen rund um den RMV.

VAB (Verkehrsgemeinschaft am Bayerischen Untermain)

Auskünfte zu aktuellen Verkehrsverbindungen erhalten Sie unter: www.vab-info.de oder telefonisch unter: +49(0)6021/506666.

Ziel	Beschreibung	Strecken-kilometer	Höhe
Hesselbacher Tor	Weitgehend erhaltenes, früheres Torgebäude zum ehemaligen Leininger Wildpark.	80,1	476
Dreiländerstein	Grenzpunkt zwischen den Bundesländern Hessen, Bayern und Baden-Württemberg.	80,5	527
Hesselbacher Höhe	Ehem. Dorf mit sehenswerter Kirche (1741 erbaut und den beiden Heiligen „Wendelin“ und „Nikolaus“ geweiht) sowie mehreren Bildstöcken.	81,5	548
Breitenbach	Ehem. Dorf mit sehenswerter Kirche (1741 erbaut und den beiden Heiligen „Wendelin“ und „Nikolaus“ geweiht) sowie mehreren Bildstöcken.	87	270
Fahrenberg	Ehem. Rodungssiedlung des Klosters Amorbach mit kath. Kirche aus den Jahren 1909/1910	89,8	224
Preunschen	Höhentort mit dem Watterbacher Haus (heute Waldmuseum), dem ältestem Fachwerkhaus des Odenwaldes.	92,4	458
Burg Wildenberg	Eine der kunst-, literaturgeschichtlich und historisch bedeutendsten Burgen Deutschlands, erbaut um 1200 von den Edelherren von Dürr. Wolfram von Eschenbach hat hier Teile seines Parsifal-Epos verfasst.	93,8	345
Beuchen	Höhentort mit neuarocker Kirche, die über ein eindrucksvolles Deckenfresko verfügt.	98	463
Zittenfeldener Quelle	Felsenquelle, an der ebenfalls der Held Siegfried erschlagen worden sein soll.	100,7	277
Amorbach	Barockstadt mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten wie Fürstliche Abtei, kath. Pfarrkirche, Tempelhaus, Kapelle Amorsbrunn.	103,8	160
Gotthardsberg	Pfeilerbasilika mit Aussichtsturm und „Sieben-Täler-Blick“.	107,1	290
Reuenthal	Kleiner Ort, mit Wassermühle. Angeblich befand sich dort das Geburtshaus des Minnesängers „Nithard“ von Reuenthal.	109,4	204
Monbrunn	Bauernsiedlung mit ländlichem Flair.	112,3	399
Keltenschanze	Vorgesichtlicher Ringwall, der vermutlich in der Bronzezeit zwischen 1700 und 1200 v. Chr. errichtet wurde.	114,2	443
Miltenberg am Main	Sehenswerte Stadt mit Burg, romantischen Gassen und prachtvollen Fachwerkfassaden und einem der ältesten Gasthäuser Deutschlands.	117,6	127

Ort	Gastbetrieb	 	 	
Biblis-Wattenheim	Landhaus-Apartments Ochenschläger Tel.: +49(0)6245/95930 www.ochenschlaeger.de	x		
Biblis	Gaststätte „Bruchweier“ Tel.: +49(0)6245/7284 www.bruchweier.de		x	
Einhausen	„Alte Schlosserei“ Einhausen Tel.: +49(0)6251/55639 www.alte-schlosserei-einhausen.de			x
Lorsch	Weinlokal „Hexenhaus“ Tel.: +49(0)6251/582672 www.hexenhaus-lorsch.de			x
Lorsch	Restaurant „Time Out“ Tel.: +49(0)6251/9895820 www.restaurant-timeout.de			x
Alsbach-Hähnlein	Gasthaus „Zur Sonne“ Tel.: +49(0)6257/3515 www.gasthauszursonne-alsbach.de	x	x	
Bensheim	Alleehotel Europa Tel.: +49(0)6251/1050 www.alleehotel-europa.de		x	x
Bensheim-Gronau	Campingplatz „Oase der Ruhe“ Tel.: +49(0)171/7729252 www.camping-bergstrasse.de			x
Bensheim	Restaurant „Kypros“ Tel.: +49(0)6251/39605			x
Bensheim-Auerbach	Burggraf Bräu Tel.: +49(0)6251/72525 www.burggraf-auerbach.de			x
Bensheim-Auerbach	BEST WESTERN „Parkhotel Krone“ Tel.: +49(0)6251/989910 www.parkhotel-krone.bestwestern.de			x
Bensheim-Auerbach	Schloss Auerbach GmbH Tel.: +49(0)6251/72923 www.rittermahle.eu			x
Zwingenberg	Hotel- garni „Zur Bergstraße“ Tel.: +49(0)6251/7850 www.hotel-zur-bergstrasse.de			x
Lautertal-Felsberg	Ada’s Buka Tel.: +49(0)6254/1349 www.adas-buka.de			x

Ziel	Beschreibung	Strecken-kilometer	Höhe
Bürgstadt	Weinort mit der wegen ihrer aufwändigen Innenmalereien („Bilderbibel“) weit über die Grenzen hinaus bekannten Martinskapelle.	120,1	126
Centgrafenskapelle	Unvollendeter Kirchenbau, welcher infolge des Dreißigjährigen Krieges nie fertiggestellt wurde.	122,5	326
Heunesäulen und Ringwall	Geheimnisvolle Monolithische Sandsteinsäulen. Weiter oben Reste einer mächtigen Ringwallanlage aus der Zeit zwischen 1200 bis 700 v. Chr.	123,9	442
Wannenberg	Spätrliche Reste einer früheren Burganlage.	125,3	470
Räuber-Schlösschen	Beindruckende Burgruine, deren Bau Ende des 12. Jahrhunderts begonnen wurde mit besonders eindrucksvollem, dreistöigen Bergfried („Butterfassturm“).	128,4	286
Burg Freudenberg	Sehenswert: neu-frühgotische Pfarrkirche. St. Bartholomäus, Freizeitlee.	129,7	238
Freudenberg/Main	Ehem. Burgsiedlung mit eindrucksvollen historischen Gebäuden, wie dem Rathaus, dem Amtshaus und Friedhofskapelle. Ebenfalls sehenswert sind Mainpromenade, Seepark und Zoo.	130,2	133

Variante über Mossautal und Erbach im Odenwald			
Hüttenthal	Kleiner Ort mit Molkerei, in der Odenwälder Milch- und Käsespezialitäten hergestellt werden.	0	274
Elsbach	Idyllisch gelegenes ehem. Waldhufendorf.	6,8	354
Erbach	Ehemalige Gräfliche Residenzstadt mit sehenswerter historischer Altstadt, Schloss mit Gräflichen Sammlungen, Deutschem Eifenbeinmuseum und koziol Glühfabrik.	9,5	211
Erdbachschwinde	Geotop des Jahres 2014: An einem Bergrücken aus Muschelkalk verschwindet der Erdbach vollständig in einem Höhlensystem.	11,8	227
Dreiseetal	Reizvolles Erholungsgebiet in einem der schönsten Täler des Odenwaldes.	13,1	255
Bullau	Höchstgelegener Ort im Odenwaldkreis und Stadtteil von Erbach mit romanischer Kirche.	24	502
Schwanheim	Sehenswert: In klassizistischem Stil erbaute ev. Kirche.	27,1	95

Ort	Gastbetrieb	 	 	
Lautertal–Staffel	Hotel-Restaurant „Kuralpe-Kreuzhof“ Tel.: +49(0)6207/3059 www.hotel-ferienlueck.de	x	x	
Lautertal-Beedenkirchen	Gasthaus-Pension „Felsenmeer“ Tel.: +49(0)6254/555 www.gasthaus-felsenmeer.de	x	x	
Lautertal-Reichenbach	Waldgasthaus „Am Borstein“ Tel.: +49(0)6254/1267 www.waldgasthaus-am-borstein.de	x	x	x
Lautertal-Reichenbach	Gasthaus „Zur Traube“ Gästehaus „Am Nibelungensteig“ Tel.: +49(0)6254/943355 www.zurtraube-lautertal.de	x	x	
Lautertal-Schannenhbach	Pension „Sonnentau“ Tel.: +49(0)6254/7690 haus-sonnentau@gmx.de	x		
Lautertal-Schannenhbach	Gasthaus „Zum Odenwald“ Tel.: +49(0)6254/502 www.zum-odenwald.de	x	x	
Lindenfels-Seidenbach	Seminarhotel Seidenbach Tel.: +49(0)6255/95227 www.seminarhotel-seidenbach.de	x	x	
Fürth-Erlenbach	Gasthaus „Zum Schorsch“ Tel.: +49(0)6253/932363 www.zum-schorsch.de	x	x	
Lindenfels-Schlierbach	„Zum Römischen Kaiser“ Tel.: +49(0)6062/3724 www.gasthaus-zur-schmelz.de	x	x	
Lindenfels-Winkel	Hotel „Wiesengrund“ Tel.: +49(0)6255/96100 www.hotel-wiesengrund.de	x	x	
Lindenfels	Pension Karina Tel.: +49(0)6255/633 www.pension-karina.de	x	x	
Lindenfels	Cafe Pension „Zur Ludwigshöhe“ Tel.: +49(0)6255/538 www.zur-ludwigshoe.de	x	x	
Lindenfels	Landgasthof „Waldschlößchen“ Tel.: +49(0)6255/968190 www.waldschloesschen-web.de	x	x	
Reichelsheim	Restaurant & Pension „Zum Laudenaauer Tal“ Tel.: +49(0)6166/1025 www.laudenauertal.de	x	x	
Fürth-Weschnitz	Gasthaus und Pension „Zur Linde“ Tel.: +49(0)6253/4875	x	x	
Ober-Ostern	„Ostertal“ Landgasthof Tel.: +49(0)6166/1054 www.ostertal-odenwald.de	x	x	
Grasellenbach-Hammelbach	Café Konditorei Bauer Tel.: +49(0)6253/5560 www.cafe-bauer-hammelbach.de			x

Ort	Gastbetrieb	 	 	
Grasellenbach	Hotel-Pension-Café „Ferienglück“ Tel.: +49(0)6207/3059 www.hotel-ferienlueck.de	x	x	
Grasellenbach	Landgasthof „Dorflinde“ Tel.: +49(0)6207/92990 www.landgasthof-dorflinde.de	x	x	
Grasellenbach	Gaststätte „Odenwaldstuben“ ellen-fodor@t-online.de			x
Grasellenbach	Ringhotel „Siegfriedbrunnen“ Tel.: +49(0)6207/6080 www.siegfriedbrunnen.com	x	x	
Grasellenbach-Scharbach	Landhotel „Kühler Grund“ Tel.: +49(0)6207/94270 www.landhotel-kuehler-grund.de	x	x	
Beerfelden-Olfen	Gasthaus-Pension „Zum Spätterwald“ Tel.: +49(0)6068/2535 www.spaetertwald.de	x	x	
Mossautal-Güttersbach	Hotel-Restaurant „Haus Schönblick“ Tel.: +49(0)6062/3380 www.hotel-haus-schoenblick.de	x	x	
Mossautal-Güttersbach	Gasthaus „Zum goldenen Löwen“ Tel.: +49(0)6062/9443 www.goldener-loewe-mossautal.de	x	x	
Mossautal-Hüttenthal	Kleine Pension „Dorfschänke“ Tel.: +49(0)6062/3878 www.dorfschaenke-huertenthal.de	x		
Mossautal-Hüttenthal	Gasthaus „Zur Schmelz“ Tel.: +49(0)6062/3724 www.gasthaus-zur-schmelz.de			x
Mossautal-Unter-Mossau	Ferienbauernhof, Vesperstube & Biergarten „Daumsmühle“ Tel.: +49(0)6062/3836 www.daumsmuehle.de	x	x	
Erbach	Eiscafé & Pizzeria Da Nino Tel.: +49(0)6062/5750 www.la-gondola-erbach.de			x
Erbach	Erbacher Brauhaus Tel.: +49(0)6062/5732 www.braueriausschank.de			x
Erbach	Michel’s Restaurant im Gasthaus „Zum Hirsch“ Tel.: +49(0)6255/968190 www.michels-restaurant.de			x
Erbach	Odenwald-Gasthaus Mümlingstube Tel.: +49(0)6062/3379 www.muemlingstube.de			x
Erbach	Restaurant-Café „Am Eifenbeinmuseum“ Tel.: +49(0)6062/3017 www.am-eifenbeinmuseum.de			x
Michelstadt	Hotel-Restaurant „Michelstädter Hof“ Tel.: +49(0)6061/671 www.michelstaedter-hof.de	x	x	

Ziel	Beschreibung	Strecken-kilometer	Höhe
Fehlheim	Ländlich geprägter Ortsteil von Bensheim.	28	95
Rodau	Ländlich geprägter Ortsteil von Zwingenberg.	29,8	92
Zwingenberg	Kleine Weinstadt mit schönem historischen Stadtkern. Sehenswert: Bergkirche, Stadtturm „Aul“.	32,5	110
Rad-Zubringer „Nord“			
Nibelungenbrücke	Rheinbrücke nach Worms mit imposantem, in den Jahren 1897–1900 erbauten Nibelungenturm. Sehenswert in Worms: Dom, Nibelungennmuseum, Stadtmuseum, Hagendenkmal.	0	89
Maulbeeraue	Idyllisches Rheinauengebiet.	3	89
Hofheim	Sehenswert ist die im 18. Jahrhundert von Barock-Baumeister Balthasar Neumann erbaute kath. Pfarrkirche.	5,6	91
Biblis	Sehenswert: neu-frühgotische Pfarrkirche St. Bartholomäus, Freizeitlee.	9,7	89
Langwaden	Ländlich geprägter Ortsteil von Bensheim.	20,3	89
Fehlheim	Ländlich geprägter Ortsteil von Bensheim.	23,5	95
Bensheim-Auerbach	Fürstenlager, Schloss Auerbach.	27,8	112
Zwingenberg	Kleine Weinstadt mit schönem historischen Stadtkern. Sehenswert: Bergkirche, Stadtturm „Aul“.	31,7	130
Rad-Zubringer „Süd“			
Nibelungenbrücke	Rheinbrücke nach Worms mit imposantem, in den Jahren 1897–1900 erbauten Nibelungenturm. Sehenswert in Worms: Dom, Nibelungennmuseum, Stadtmuseum, Hagendenkmal.	0	89
Rosengarten	Ehemaliges Erbhöfedorf.	0,5	90
Lampertheim	Sehenswert: Lampertheimer Altrhein, Domkirche, Heimatmuseum.	7	90
Bürstadt	Sehenswert: Historisches Rathaus, kath. Pfarrkirche.	12,3	91
Lorsch	Sehenswert: Welterbe Areal Kloster Lorsch mit Experimentalarchäologischem Freilichtlabor Lauresham.	21,6	93
Wattenheimer Brücke	Historische Brücke aus dem 18. Jahrhundert mit Infopunkt zur Weschnitzenaturierung.	23,9	95
Schwanheim	Sehenswert: In klassizistischem Stil erbaute ev. Kirche.	27,1	95



Ort	Gastbetrieb	 	 	
Erbach-Bullau	Landgasthaus-Pension „Gebhardshütte“ Tel.: +49(0)6062/4628 www.bullau.de/Pages/Business/Landgasthof/landgasthof.html		x	x
Erbach-Bullau	Gasthaus-Pension „Schumbert“ Tel.: +49(0)6062/4625 www.schumbert.de		x	x
Erbach-Bullau	Café Schwöbel – Hotel-garni Tel.: +49(0)6062/4443 cafe.schwoebel@bullau.de		x	x
Sensbachtal	Waldgasthof „Reußenkreuz“ Tel.: +49(0)6068/2263 www.reussenkreuz.de		x	x
Hesseneck-Hesselbach	Bauernhofcafé „Zwei Linden“ Tel.: +49(0)6276/5649192 www.facebook.com/zwei.linden.hesselbach		x	x
Hesseneck-Hesselbach	Pension „Am Limespfad“ Tel.: +49(0)6276/373 www.am-limespfad.de		x	
Hesseneck-Hesselbach	Grümwogel’s Landgasthof „Zum Grünen Baum“ Tel.: +49(0)6062/9443 www.gruenerbaum-hesselbach.de		x	x
Kirchzell-Preunschen	Ferienwohnung Speth Tel.: +49(0)9373/1728 speth44@gmx.de		x	
Amorbach	Pension Ballmann Tel.: +49(0)9373/4213 www.pension-ballmann.de		x	
Bürgstadt	Hotel „Weinhaus Stern“ Tel.: +49(0)9371/0350 www.hotel-weinhaus-sterm.de		x	x



Blick von der Milidenburg auf den Main

GeO-NATURPARK Bergstraße-Odenwald

inspired by UNESCO

wanderbares deutschland

QUALITÄTSWEG

N

Nibelungensteig®

Über 4.000 Höhenmeter auf über 130 Kilometer Länge von Zwingenberg/Bergstraße durch den Odenwald bis Freudenberg/Main

28 Kilometer Variante über Erbach im Odenwald mit mehr als 620 Höhenmetern

Zubringerwege von Worms durchs Hessische Ried bis zum Einstieg in Zwingenberg

www.nibelungensteig.info

Schutzgebühr 1,50 €

www.nibelungensteig.info

Schutzgebühr 1,50 €



www.nibelungensteig